

Mein lieber Herr Kollege!

Obgleich ich ausschließlich Fagius beuichte, so trägt doch Krüger'sche doch in
softer Weise einen gewissen Charakter: es will Ihnen danken für die mir von Frau Frau
Gausolin und Frau in Wien mitgebrachte Gastfreundschaft, wie ich zu bemerken, daß
ich selbst bedauernd im Trost der Gastfreundschaft nicht noch Gelegenheit gefunden habe, Ihnen beiden
diesem Dank mündlich auszusprechen.

Ihre Roman beabsichtige ich jedem Falle zu besprechen, da ich überzeugt bin, daß
er es verdient. Ich habe diese Beipunktbeurteilung von Krüger'schen "Angela" erwidern,
wie kommt Götter's "Lauder" an die Reihe; dann Ihre "Kampf eines Raub": Ich
habe der Kundung entgegen.

Ihre Bemerkungen über Krüger'sche Autorschaftserschleichung in der "N. Fr. Z."
habe ich beglückwünscht.

Mit bestem Gruß
Ihr ergebener
Joh. Proelß.

Frankfurter Zeitung
Hauptstadt
Frankfurt

Frankfurt a. M.





